

Pfar**r**brief



PFARREI
HL. JOHANNES XXIII.
HOMBURG



**MARIA VOM FRIEDEN Erbach, ST. ANDREAS Erbach
ST. JOSEF Jägersburg, ST. REMIGIUS Beeden**

Ausgabe Februar 2025

Samstag, 25.01. bis Sonntag 23.02.2025

Segen mit Konfetti

„Ich lass' Konfetti für dich regnen
Ich schütt' dich damit zu
ruf deinen Namen aus allen Boxen
der beste Mensch bist du“
Ich lass Konfetti für Dich regnen.
So heißt es in dem Lied „Chöre“ von Mark Forster.

Konfetti! - Lebensfreude pur!
An Fastnacht werfen wir es durch die Luft.

Wer Konfetti erfunden hat, ist nicht geklärt.
Wahrscheinlich war es der Berliner Buchbindermeister Paul Demuth, der 1887 in Venedig auf die Idee mit den Papierschnipseln gekommen ist. In Venedig war es Brauch, am Karneval Konfekt ans Publikum zu verteilen und vor allem ins Publikum zu werfen. Der Buchbinder Demuth machte daraus Konfetti aus Papier. Das war billiger, farbiger und weniger schmerzhaft für die Getroffenen.

Darf man in der Kirche eigentlich mit Konfetti werfen?
Für mich passen Konfetti und Kirche eigentlich ganz gut zu zusammen.

Konfetti kann nämlich auch Zeichen für den Segen Gottes sein, der vom Himmel fällt.

So wurde es einmal bei einem Gottesdienst für Familien gemacht. Im Gottesdienst wurden die Familien für ihren Lebensweg gesegnet. Ihnen wurde zugesprochen, dass Gott auf ihrem Weg mitgeht und dass er sie auf den Höhen und Tiefen ihres Lebens begleitet. Das werden sie nicht immer spüren. Manchmal erscheint Gott ihnen auch fern. Das erleben wir ja auch in Situationen, in den es uns nicht gut geht.

Als Erinnerung daran, dass Gottes Segen immer da ist, hat es beim Ausgang aus der Kirche Konfetti geregnet. Gottes gute Kraft kommt manchmal unerwartet – einfach von oben.

Das gilt nicht nur den Familien damals im Gottesdienst, Gottes Segen gilt allen Menschen. Heute und jeden Tag!

H. Weberbauer, Diakon

**Liebe Gemeindemitglieder,
liebe Freunde und Gäste unserer Kirchen und Gemeinden
in der Pfarrei Heiliger Johannes XXIII.,**

Wir wünschen Ihnen alles Gute für 2025 und eine fröhliche und
gesellige Fastnachtszeit

Ihr Pastoralteam der Pfarrei Heiliger Johannes XXIII.

**Gottesdienste der Pfarrei Hl. Johannes XXIII.
vom 25.01. bis 23.02.25**

**Samstag, 25. Januar – Bekehrung des Hl. Apostel Paulus
Kollekte für die Pfarrei**

St. Andreas Erbach

18.00 Uhr **Vorabendmesse**, Jahrgedächtnisamt für Alois Delarber, Amt
zu Ehren des Hl. Antonius

**Sonntag, 26. Januar – 3. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte für die Pfarrei**

St. Remigius Beeden

09.30 Uhr **Eucharistiefeier**, Jahrgedächtnisamt für Johannes Scheliga
und verstorbene Angehörige der Familie Scheliga und Familie Styra

Maria vom Frieden Erbach

11.00 Uhr **Eucharistiefeier, Amt für die Pfarrgemeinde,
(Erklärgottesdienst)**

Amt für Karl Pach und verstorbene Angehörige, Amt für Wilhelm
Fuhrmann und Eltern Maria und Erich Fuhrmann, Jahrgedächtnisamt für
Sofie Swoboda und Amt für Siegfried Swoboda

D R I T T E R S O N N T A G I M J A H R E S K R E I S

26. Januar 2025

**Dritter Sonntag im
Jahreskreis**

Lesejahr C

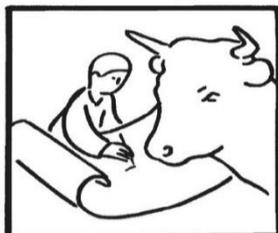
1. Lesung: Neh 8,2-4a.5-6.8-10

2. Lesung:

1. Korinther 12,12-31a

Evangelium:

Lukas 1,1-4; 4,14-21



Ildiko Zavrakidis

» Schon viele haben es un-
ternommen, eine Erzählung über die
Ereignisse abzufassen, die sich
unter uns erfüllt haben. Dabei hiel-
ten sie sich an die Überlieferung
derer, die von Anfang an Augen-
zeugen und Diener des Wortes
waren. «

Dienstag, 28. Januar – Hl. Thomas von Aquin

Maria vom Frieden Erbach
18.00 Uhr **Eucharistiefeier**

Mittwoch, 29. Januar

St. Andreas Erbach
18.00 Uhr **Eucharistiefeier**

Donnerstag, 30. Januar

St. Andreas Erbach
15.30 Uhr **Rosenkranzgebet** (im Thomas-Morus-Haus)

Samstag, 01. Februar Kollekte für die Pfarrei

Maria vom Frieden Erbach
17.00 Uhr **Eucharistiefeier** in kroatischer Sprache

St. Josef Jägersburg
18.00 Uhr **Vorabendmesse** mitgestaltet von den **Pfadfindern**

Sonntag, 02. Februar – Darstellung des Herrn (Lichtmess) Fest Kollekte für die Pfarrei

Auferstehungskirche Reiskirchen
09.30 Uhr **Eucharistiefeier**

Maria vom Frieden Erbach
11.00 Uhr **Eucharistiefeier, Amt für die Pfarrgemeinde,**
Vorstellung der Kommunionkinder der Pfarrei
3. Jahrgedächtnisamt für Jasmin Bux, Jahrgedächtnisamt für
Inge Franzen

DARSTELLUNG DES HERRN

2. Februar 2025

Darstellung des Herrn

Lesejahr C

1. Lesung: Maleachi 3,1-4

2. Lesung:
Hebräer 2,11-12.13c-18

Evangelium: Lukas 2,22-40



Ilidiko Zavrakidis

»» Damals lebte auch Hanna, eine Prophetin, eine Tochter Penuëls, aus dem Stamm Ascher. Sie war schon hochbetagt. ... Sie hielt sich ständig im Tempel auf und diente Gott Tag und Nacht mit Fasten und Beten. Zu derselben Stunde trat sie hinzu, pries Gott und sprach über das Kind zu allen, die auf die Erlösung Jerusalems warteten. ««

Dienstag, 04. Februar

Seniorenwohnpark am Erbach

15.30 Uhr **Gottesdienst** mit Blasiussegen

Maria vom Frieden Erbach

18.00 Uhr **Eucharistiefeier** mit Kerzenweihe und **anschl. Blasiussegen**

Mittwoch, 05. Februar – Hl. Agatha

ASB - Seniorenheim

15.30 Uhr **Gottesdienst** mit Blasiussegen

St. Josef Jägersburg

18.00 Uhr **Eucharistiefeier** mit Kerzenweihe und **anschl. Blasiussegen**

Donnerstag, 06. Februar – Hl. Paul Miki und Gefährten

St. Andreas Erbach

15.30 Uhr **Rosenkranzgebet** (im Thomas-Morus-Haus)

Samstag, 08. Februar Kollekte für die Pfarrei

St. Andreas Erbach

18.00 Uhr **Vorabendmesse (Erklärungsgottesdienst), anschl.**

Blasiussegen, Amt zu Ehren des Hl. Antonius

Im Anschluss Weinverkauf des Kirchenbauvereins

Sonntag, 09. Februar – 5. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Pfarrei

St. Remigius Beeden

09.30 Uhr **Eucharistiefeier, anschl. Blasiussegen**, 2. Sterbeamt für Werner Mayer

Maria vom Frieden Erbach

11.00 Uhr **Eucharistiefeier, Amt für die Pfarrgemeinde, anschl.**

Blasiussegen, Amt für Josef Blachetzki und Eltern Johannes und Maria Blachetzki

FÜNFTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

9. Februar 2025

Fünfter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung: Jesaja 6,1-2a.3-8

2. Lesung:

1. Korinther 15,1-11

Evangelium: Lukas 5,1-11



Ildiko Zavrakidis

» In jener Zeit, als die Volksmenge Jesus bedrängte und das Wort Gottes hören wollte, da stand er am See Gennesaret und sah zwei Boote am See liegen. Die Fischer waren aus ihnen ausgestiegen und wuschen ihre Netze. Jesus stieg in eines der Boote, das dem Simon gehörte, und bat ihn, ein Stück weit vom Land wegzufahren. Dann setzte er sich und lehrte das Volk vom Boot aus. «

Dienstag, 11. Februar

Maria vom Frieden Erbach
18.00 Uhr **Eucharistiefeier**

Mittwoch, 12. Februar

St. Andreas Erbach
18.00 Uhr **Eucharistiefeier**

Donnerstag, 13. Februar

St. Andreas Erbach
15.30 Uhr **Rosenkranzgebet** (im Thomas-Morus-Haus)

St. Andreas Erbach
19.00 Uhr **Valentinstagsgottesdienst, mitgestaltet von MANiAC**
(siehe Seite 17)

Samstag, 15. Februar

Kollekte für die Caritas Not- und Katastrophenhilfe

St. Josef Jägersburg
18.00 Uhr **Vorabendmesse**, Jahrgedächtnisamt für Walter Hoffmann
und verstorbene Angehörige der Familie

Sonntag, 16. Februar – 6. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Caritas Not- und Katastrophenhilfe

Auferstehungskirche Reiskirchen

09.30 Uhr **Eucharistiefeier**

Maria vom Frieden Erbach

11.00 Uhr **Eucharistiefeier, Amt für die Pfarrgemeinde, 3. Sterbeamt**
für Hans Bonaventura

SECHSTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

16. Februar 2025

**Sechster Sonntag im
Jahreskreis**

Lesejahr C

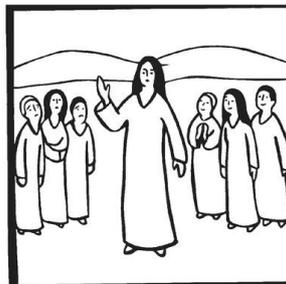
1. Lesung: *Jeremia 17,5-8*

2. Lesung:

1. Korinther 15,12.16-20

Evangelium:

Lukas 6,17-18a.20-26



Ildiko Zavrakidis

» Doch weh euch, ihr Reichen; denn ihr habt euren Trost schon empfangen. Weh euch, die ihr jetzt satt seid; denn ihr werdet hungern. Weh, die ihr jetzt lacht; denn ihr werdet klagen und weinen. Weh, wenn euch alle Menschen loben. Denn ebenso haben es ihre Väter mit den falschen Propheten gemacht. «

Dienstag, 18. Februar

Maria vom Frieden Erbach
18.00 Uhr **Eucharistiefeier**

Mittwoch, 19. Februar

St. Josef Jägersburg
18.00 Uhr **Eucharistiefeier**

Donnerstag, 20. Februar

St. Andreas Erbach
15.30 Uhr **Rosenkranzgebet** (im Thomas-Morus-Haus)

Samstag, 22. Februar „Kathedra Petri“
Kollekte für die Pfarrei

St. Andreas Erbach
18.00 Uhr **Vorabendmesse**, Amt zu Ehren des Hl. Antonius

Sonntag, 23. Februar – 7. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte für die Pfarrei

St. Remigius Beeden
09.30 Uhr **Eucharistiefeier**

St. Andreas Erbach
10.11 Uhr **Kindergottesdienst** (siehe Seite 19)

Maria vom Frieden Erbach
11.00 Uhr **Eucharistiefeier**, Amt für die **Pfarrgemeinde**, Amt für Lothar und Richard Jaensch und verstorbene Angehörige der Familie Jaensch und Slomka

S I E B T E R S O N N T A G I M J A H R E S K R E I S

23. Februar 2025

**Siebter Sonntag im
Jahreskreis**

Lesejahr C

1. Lesung: 1. Samuel
26,2.7-9.12-13.22-23

2. Lesung:
1. Korinther 15,45-49

Evangelium: Lukas 6,27-38



Ildiko Zavrakidis

» In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Euch, die ihr zuhört, sage ich: Liebt eure Feinde; tut denen Gutes, die euch hassen! Segnet die, die euch verfluchen; betet für die, die euch beschimpfen! Dem, der dich auf die eine Wange schlägt, halt auch die andere hin und dem, der dir den Mantel wegnimmt, lass auch das Hemd! «

Aus der Pfarrei Hl. Johannes XXIII.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die mitgeholfen haben, dass die Weihnachtstage in den Kirchen unserer Gemeinden so schön gefeiert werden konnten:

- bei allen, die geholfen haben die Weihnachtsbäume zu holen, aufzustellen und zu schmücken
- bei allen, die die Weihnachtskrippen aufgebaut haben
- bei den Kirchenchören und Musikgruppen für die festliche musikalische Gestaltung der Gottesdienste
- bei den Organisten, den Sakristanen, den Lektoren- und Kommunionhelfern
- bei unseren Messdienern
- bei allen, die sich engagiert haben in der Vorbereitung und Durchführung der Kinderkrippenfeier
- bei den Reinigungskräften in unseren Kirchen
- sowie bei allen, die hier nicht genannt wurden und die in irgendeiner Weise dazu beigetragen haben, dass an Weihnachten gute Gemeinschaft spürbar wurde.

***Ihr Pfarrer Pirmin
Weber***

und das Pastoral – und
Büroteam



Pfarrbüro



Öffnungszeiten Pfarramt Hl. Johannes XXIII.

MONTAG: geschlossen
DIENSTAG bis FREITAG:
10 – 12 Uhr

Weitere Termine (auch nachmittags) sind nur nach telefonischer Voranmeldung möglich (Tel. 78341).

Für dringende seelsorgerische Angelegenheiten außerhalb dieser Zeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet. Wir rufen sobald als möglich zurück. **Ihr Pfarrbüroteam**

Pastoralteam



Für persönliche oder telefonische Seelsorgegespräche und die Hauskommunion steht Ihnen das Pastoralteam gerne zur Verfügung. Für Gottesdienste zur Taufe, Hochzeit, besonderen Ehejubiläen und anderen Familiären Ereignissen (z.B. Geburtstage) sprechen sie uns gerne an. Im Trauerfall sind wir natürlich auch gerne für sie da. Meist stellt den Kontakt zu uns das Beerdigungsinstitut her. Wenn Sie jemanden kennen, der sich über einen Besuch oder Anruf von uns freuen würde oder Hilfe braucht, lassen Sie es uns bitte wissen. Die Kontaktmöglichkeiten finden Sie auf der letzten Seite des Pfarrbriefs.

Ihr Pastoralteam der Pfarrei Heiliger Johannes XXIII.

Adveniat-Kollekte



Ergebnisse der Adveniat-Kollekte im Jahr 2024:

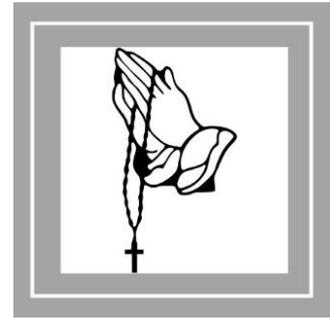
Pfarrei Hl. Johannes XXIII.: **3726,85 Euro**

Allen Spendern ein herzliches Dankeschön!

In die Ewigkeit gingen uns voraus:

Maria vom Frieden:

Dante Pasquale Veneruso	+ 11.12.2024
Wolfgang Paniczek	+ 27.12.2024
Gerlinde Ecker	+ 19.12.2024



St. Andreas:

Monika Forster	+ 12.12.2024
Günter Dilly	+ 09.01.2025

St. Remigius:

Peter Feix	+ 08.12.2024
Helene Ziegler	+ 23.12.2024

St. Josef:

Thea Simon	+ 19.12.2024
Hilde Missy	+ 20.12.2024

Bleiben wir unseren Verstorbenen im Gebet und durch die Feier der heiligen Messe verbunden.

Jahresstatistik 2024

Auch zu Beginn des Jahres 2025 wollen wir eine Rückschau halten auf die kirchlichen Ereignisse des vergangenen Jahres:

25 Taufen

39 Erstkommunionkinder

55 Firmlinge

7 kirchliche Eheschließungen

3 Wiedereintritt in die kath. Kirche

84 Kirchenaustritte

115 Sterbefälle

Tauftermine 2025

TAUFE



PFARRE HL. JOHANNES XXIII.

2025

01.03.

19.04.:

18.00 Uhr Kinderosternacht / Auferstehungskirche

21.00 Uhr Osternacht / Maria vom Frieden

04.05. / 05.07. / 06.07. / 02.08. / 03.08. /

06.09. / 07.09. / 05.10. / 08.11. / 06.12.

Weitere Informationen gibt es im Pfarrbüro!!

Rosenkranzgebet

Gemeinde St. Andreas:

Das Rosenkranzgebet findet jeden Donnerstag um 15.30 Uhr statt (zurzeit im Thomas-Morus-Haus). Jeder, der mitbeten möchte, ist herzlich willkommen.



GEBETSMEINUNG DES PAPSTES FÜR

Februar

Beten wir, dass die kirchliche Gemeinschaft das Verlangen und die Zweifel junger Menschen aufnimmt, die den Ruf zum Dienst in der Sendung Christi im Priestertum und Ordensleben spüren.

Sternsingeraktion der Pfarrei Heiliger Johannes XXIII.

Bilder und ein Bericht zur Sternsingeraktion gibt es im nächsten Pfarrbrief. Segenspost gibt es im Pfarrbüro oder in der Kirche St. Andreas (10.00-16.00 Uhr geöffnet).

20*C+M+B+25



**Vorläufiges Ergebnis der
Sternsingeraktion 2025:**

18173,59 Euro

Stand: 14.01.25 - 12.00 Uhr

Das Endergebnis gibt es dann im nächsten Pfarrbrief!!!



KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS



kfd-Neujahrsempfang

Wir wollen das neue Jahr 2025 begrüßen und laden Sie daher am

am Mittwoch, den 29. Januar 2025 um 16 Uhr ins Thomas-Morus-Haus

ganz herzlich ein

Wir wollen auf das Neue Jahr mit einem Glas Sekt anstoßen in der Hoffnung, dass es uns Gesundheit, Zufriedenheit und vor allem auch FRIEDEN bringen möge.



Dazu laden wir Sie zu einem gemütlichen Beisammensein ein und reichen dazu „Weißwurschd und Brezeln“.



Wir freuen uns, wenn viele von Euch / Ihnen unsere Einladung annehmen, mit uns anstoßen und wir einen gemütlichen Nachmittag miteinander verbringen können.

Damit wir planen können, bitten wir jedoch um **Anmeldung bis zum 26. Januar 2025** bei Imelda Morschhäuser, Tel.: 9596839 oder Elisabeth Ecker, Tel.: 79283.



Ihr kfd Leitungsteam



Vorschau:

Weltgebetstag der Frauen am 07. März 2025 von den Cookinseln zum Thema „wunderbar geschaffen“ - Nähere Informationen im nächsten Pfarrblatt



Jedes Jahr feiert die katholische Kirche am 2. Februar, also genau 40 Tage nach Weihnachten, das Fest der »Darstellung des Herrn«, welches volkstümlich auch »Maria Lichtmess« genannt wird. Traditionell beschloss dieses Fest den weihnachtlichen Festkreis. Es war üblich, erst an diesem Tag die Krippe und den Weihnachtsbaum aus der Stube zu entfernen. Seit der



Liturgiereform in der katholischen Kirche endet die Weihnachtszeit nun mit dem Fest »Taufe des Herrn« am ersten Sonntag nach dem 6. Januar. Zu Mariä Lichtmess wird traditionell der Jahresbedarf an Kerzen für die Kirchen geweiht. Die Gläubigen bringen an diesem Tag auch ihre Kerzen für den häuslichen Gebrauch zur Segnung in den Gottesdienst mit. Von den gesegneten Kerzen glaubte man früher, dass sie Unheil abwehren. Mancherorts findet mit den zuvor gesegneten Kerzen nach alter Tradition eine Lichterprozession statt (in Erinnerung an den Tempelgang Marias). Im Anschluss an die Messfeier wird häufig auch der Blasiussegen gespendet, welcher vor Krankheit schützen soll. Der Gedenktag des heiligen Blasius wird eigentlich erst einen Tag später (3. Februar) begangen.

In unserer Pfarrei feiern wir am, 2. Februar das „Fest der Darstellung des Herrn“ in den Sonntagsgottesdiensten.

**Der Blasiussegen wird in folgenden Gottesdiensten gespendet:
Di. 04.02.25 18.00 Uhr Maria vom Frieden / Mi. 05.02.25 18.00 Uhr
St. Josef / Sa. 08.02.25 18.00 Uhr St. Andreas / So. 09.02.25 9.30
Uhr St. Remigius / So. 09.02.25 11.00 Uhr Maria vom Frieden**



Gemeindeausschuss

Maria vom Frieden

Kaffeenachmittag

Dienstag 11.02.2025

15 Uhr – 17 Uhr 30



Der Gemeindeausschuss lädt herzlich zum
Kaffeenachmittag in die Unterkirche MvF ein.

Wer daran teilnehmen möchte, sollte sich bitte bis

zum: **07.02.2025**

im Pfarrbüro (Tel. 06841-78341) anmelden.

**Der Gemeindevausschuss
St. Josef lädt ein:**



**Herzliche Einladung
zum Kaffeemittag**

**Mittwoch, 12.02.25
15.00 Uhr**



**„Alte Schule“
Jägersburg**



WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Segnungsgottesdienst zum Valentinstag



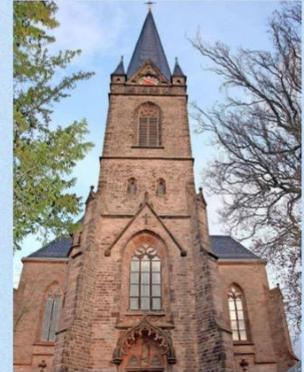
Der Heilige Valentin, wird seit dem 6. Jahrhundert in Rom als Vorbild des Glaubens verehrt wird. Um seine Person ranken sich zahlreiche volkstümliche Geschichten. So soll der Heilige Valentin Verliebten Rosen geschenkt und Liebende gegen den Willen der römischen Obrigkeit heimlich getraut haben. Seit dem 14. Jahrhundert ist in Frankreich, Belgien und England der Valentinstag als ein Tag der Jugend und der Liebenden überliefert. Es gab damals den aus der höfischen Kultur stammenden Brauch, dass Liebende Geschenke

austauschten. In Deutschland gab es den Brauch nie. Erst nach dem Zweiten Weltkrieg wurde der Valentinstag von Amerika aus auch hier eingeführt. Der Valentinstag ist inzwischen zum Feiertag schlechthin für Liebende und Verliebte geworden. In jedem Fall ist er ein guter Anlass, die Liebe zweier Menschen zu bedenken und von Gott segnen zu lassen.

Am „**Vorabend**“, dem **13. Februar 2025**, gibt es dazu in Homburg-Erbach Gelegenheit. Um **19.00 Uhr** findet in der **St. Andreas-Kirche** ein **Segnungsgottesdienst** zum Valentinstag statt.

Es handelt sich um einen romantischen und musikalischen Gottesdienst, der sich an alle richtet, die ihre Liebe und Zweisamkeit feiern und vor Gott bringen wollen. Eingeladen sind Jugendliche genauso wie Paare, die bereits ihre Silberne Hochzeit erlebten; Paare, die vorhaben, demnächst zu heiraten; auch Menschen, die einmal in einer Partnerschaft gelebt haben, getrennt sind oder verwitwet. Musikalisch wird die Segensfeier von "MANiAC" aus Homburg mitgestaltet. Im Anschluss an den Gottesdienst, sind die Gottesdienstbesucher zu einem Umtrunk eingeladen.

Der Gemeindeausschuss
St. Andreas lädt ein:



HERZLICHE EINLADUNG ZUM KAFFEENACHMITTAG

AM MITTWOCH, 19.02.25

UM 15.00 UHR



THOMAS-MORUS-HAUS

Um besser planen zu können,
bitten wir Sie um Anmeldung bis
18.02.25 im Pfarrbüro TEL. 78341



WIR FREUEN UNS SIE BEGRÜßEN ZU DÜRFEN



IHR GEMEINDEAUSSCHUSS ST. ANDREAS

Kindergottesdienst



PFARREI HL. JOHANNES XXIII.
HOBURG

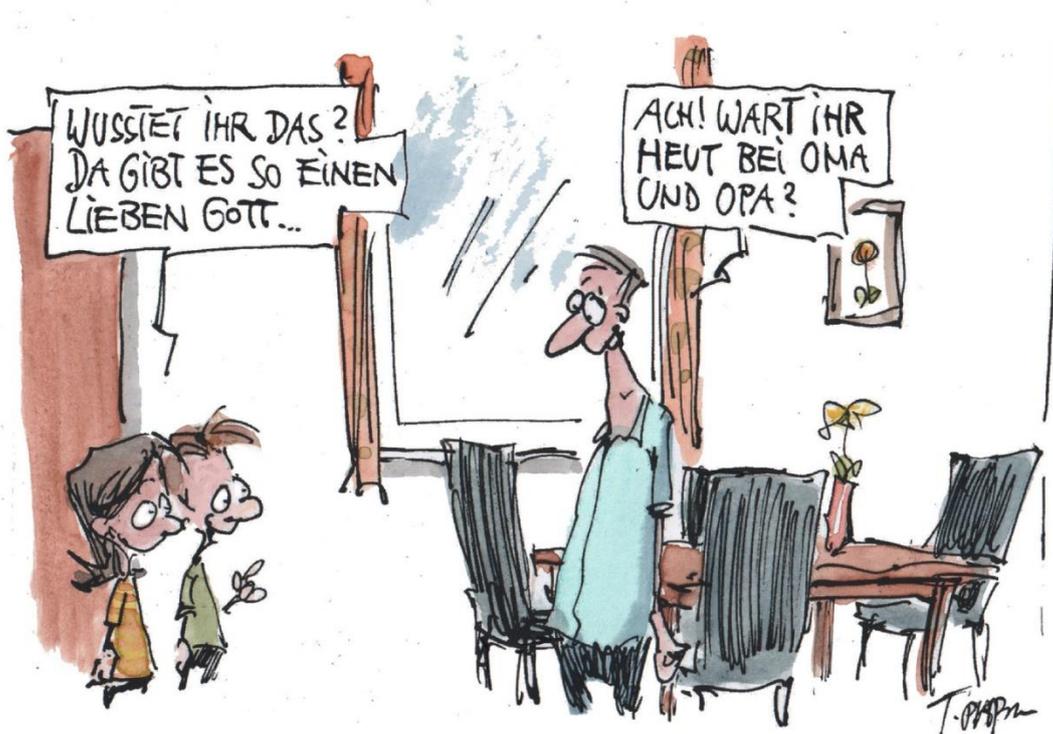


Herzliche Einladung
an alle Kinder mit ihren Geschwistern,
Eltern und Großeltern zur nächsten
Kinderkirche am Sonntag, **23.02.2025** um
10.11 Uhr

in der Kirche **St. Andreas.**

Alle Kinder und Erwachsenen sind
eingeladen im Fastnachtskostüm am
Gottesdienst teilzunehmen. Anschließend
Einladung zum „Närrischen Schlachtfest“
im Thomas-Morus-Haus.

Euer/Ihr Kindergottesdienstteam



NÄRRISCHES SCHLACHTFEST

Sonntag, 23.02 25

ab 11.11 Uhr

Thomas-Morus-Haus

Die Küche bietet: Wellfleisch,
Leberknödel, St. Andreas-Platte,
Bratwurst und Pommes
Kaffee & Kuchen

10.11 Uhr Kindergottesdienst
in St. Andreas

Wir freuen uns auf Ihren Besuch:
Kirchenbauverein St. Andreas Erbach-Reiskirchen in
Zusammenarbeit mit der Metzgerei Ziegler

ALLEH HOPP



PFARREI HL. JOHANNES XXIII.
HOMBURG

Rückblick Messdiener

Messdieneraktion vor Weihnachten



„In der Weihnachtsbäckerei...“



Zum Glück Glaube

Lieben zu können

An Weihnachten wird Gott Mensch. Was das bedeutet, können wir oft nicht ermessen. Und ein Aspekt gerät manchmal auch in Vergessenheit. Wenn Gott Mensch wird, dann wird die Liebe menschlich, denn Gott ist die Liebe. Gott und die Liebe sind eins. In einem so umfassenden Sinn, dass wir ihn – so glaube ich – als Menschen gar nicht ganz erfassen können. Dass der Mensch lieben kann – ist das nicht eine Selbstverständlichkeit, erfahren wir nicht immer wieder, dass wir lieben können und geliebt werden? Nichts wird so häufig besungen

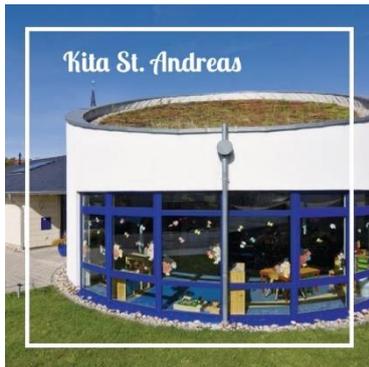
oder beschrieben, von nichts so viel geredet wie von der Liebe, manchmal wirkt sie fast schon banal. Doch die Liebe ist niemals banal, sie ist das Besondere, das Licht in der Dunkelheit. Dass wir Menschen lieben können, ist ein ganz besonderes Geschenk Gottes an uns. Gott hält nichts von sich zurück, er lässt uns Menschen Anteil haben an seinem Wesen, an der Liebe. Weihnachten wird Gott Mensch – und dadurch der Mensch ein wenig göttlich. Gott kommt auf die Erde zu uns Menschen, damit wir schon ein wenig in den Himmel zu ihm kommen können.

Dass wir lieben können. Ist das nicht himmlisch? Wobei die Liebe mehrere Aspekte hat, die ineinander verwoben sind: Die Selbstliebe ist in der Gottesliebe (in der Liebe Gottes und in meiner Liebe zu ihm) verwurzelt; und aus der Liebe zu Gott erwächst die Liebe zum Nächsten. Und eine spezielle Form der Nächstenliebe (und der Selbstliebe) ist die besondere Liebe zwischen zwei Menschen. Immer ein Geschenk.



Foto: Michael Tillmann

Stellenausschreibungen



Die Katholische Kirchengemeinde Hl. Johannes XXIII. Homburg sucht für ihre Kindertagesstätte **St. Andreas in Homburg-Erbach:**

-ab sofort eine Pädagogische Fachkraft (m/w/d) mit 39 Wochenstunden befristet bis 31.12.2025 (Elternzeitvertretung).

Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Leiendecker unter der Telefonnummer 06841 176250. Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an die:

Katholische Kindertagesstätte St. Andreas, Frau Leiendecker,
Schleburgstr. 6., 66424 Homburg Erbach.

Mail: kita-ltg.hom.st-andreas@bistum-speyer.de



Die Katholische Kirchengemeinde Hl. Johannes XXIII. Homburg sucht für ihre Kindertagesstätte **Maria vom Frieden I:**

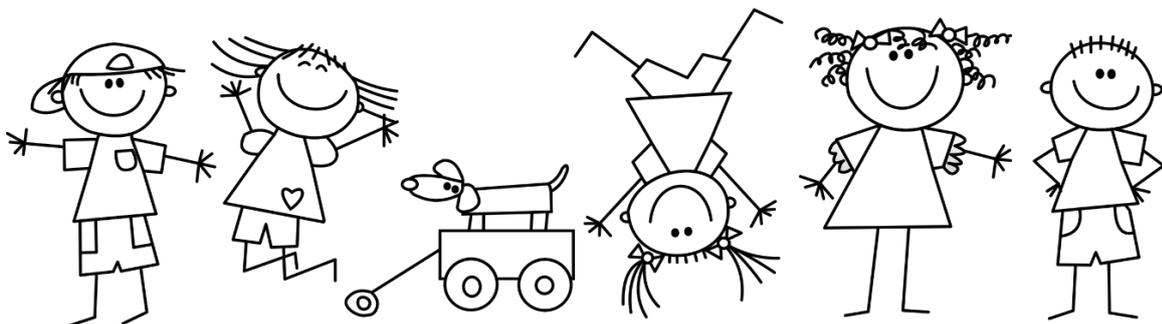
- ab sofort eine Pädagogische Fachkraft (m/w/d) mit 39 Wochenstunden unbefristet

Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau

Krämer unter der Telefonnummer 06841 970880. Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an die:

Katholische Kindertagesstätte Maria vom Frieden I, Frau Krämer,
Thomastr. 32., 66424 Homburg Erbach.

Mail: kita.hom.maria-vom-frieden@bistum-speyer.de





Die Katholische Kirchengemeinde Hl. Johannes XXIII. Homburg sucht für ihre Kindertagesstätte **St. Remigius-Beeden**:

- zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine **Pädagogische Fachkraft** (m/w/d) mit **39 Wochenstunden** befristet bis 30.09.2026 (Elternzeitvertretung)
- zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine **Pädagogische Fachkraft** (m/w/d) mit **21 Wochenstunden** vorerst befristet bis 22.09.2025 (Elternzeitvertretung)
- **ab sofort** eine **Reinigungskraft** (m/w/d) mit **12 Wochenstunden unbefristet**.

Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Waletzke unter der Telefonnummer 06841 65884. Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an die:

Katholische Kindertagesstätte St. Remigius, Frau Waletzke, Zum alten Kanal 1, 66424 Homburg Beeden.

Mail: kita.beeden@bistum-speyer.de

Die Katholische Kirchengemeinde Hl. Johannes XXIII. Homburg sucht für ihre Kindertagesstätte **St. Josef in Jägersburg**:



- **ab sofort** eine **Pädagogische Fachkraft** (m/w/d) mit **39 Wochenstunden** vorerst befristet bis **30.09.2025** (Elternzeitvertretung).

Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Fuhrmeister unter der Telefonnummer 06841 71220. Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an die:

Katholische Kindertagesstätte St. Josef, Frau Fuhrmeister, St. Josef Straße 19, 66424 Homburg Jgersburg.

Mail: kita.ltg.jaegersburg@bistum-speyer.de



Die Katholische Kirchengemeinde Hl. Johannes XXIII. Homburg sucht für ihre Kindertagesstätte Charlottenburg in Homburg-Erbach:

ab sofort eine Pädagogische Fachkraft (m/w/d) mit 22 Wochenstunden befristet vorerst bis 31.07.2025 als Vertretung
Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen.

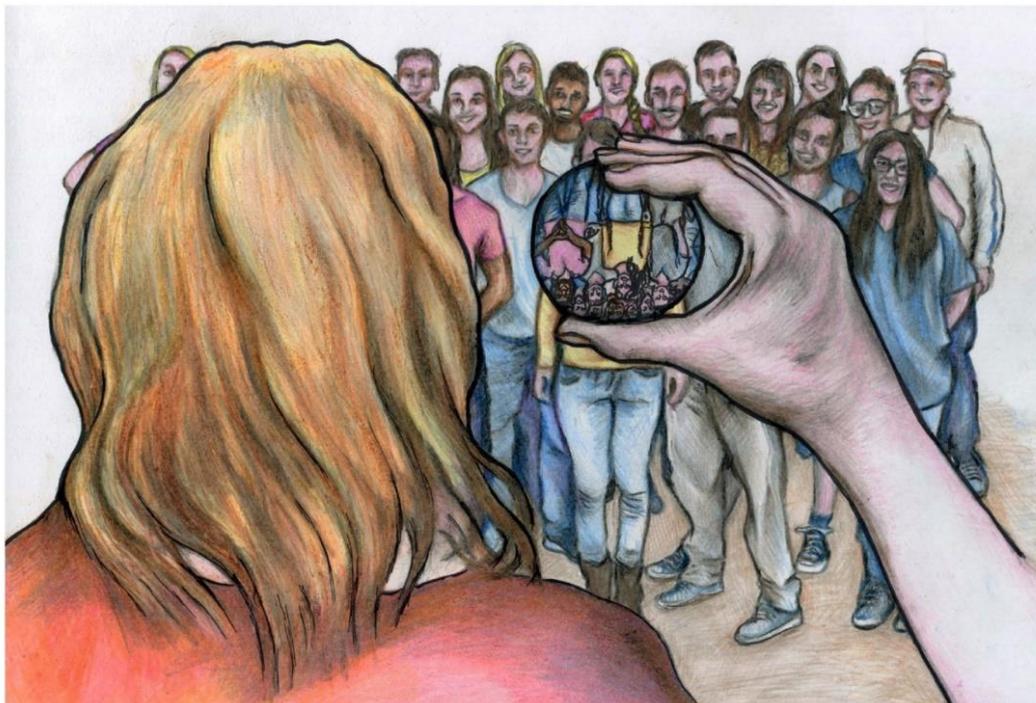
Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Fischer unter der Telefonnummer 06841 756885. Ihre aussagekräftige

Bewerbung richten Sie bitte an die:

Katholische Kindertagesstätte Maria vom Frieden II Charlottenburg, Frau Fischer, Charlottenburgerstr. 34., 66424 Homburg Erbach.

Mail: kita-ltg.hom.charlottenburg@bistum-speyer.de

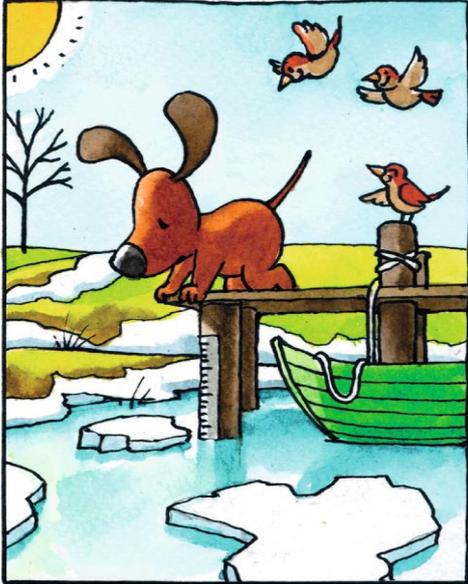
John Blankers



Jesus stellt die Welt auf den Kopf: Die Hungerleider und an den Rand Gedrängten, die Weinenen: sie werden seliggepriesen. Und die Erfolgreichen, die Beneideten, denen gilt das Wehe. Warum macht Jesus das? Ich glaube, weil er bei den Seliggepriesenen, wie bei denen, denen die Weherufe gelten, dasselbe Ziel verfolgt: Jesus

möchte Gott im Leben der Menschen Raum geben, weil er der festen Überzeugung ist, dass der Mensch dadurch Heilung und Heil erlangt. Jesus geht es um einen besseren Menschen in einer besseren Welt. Er weiß aber auch, dass dieses Gottesreich nicht errichtet werden kann, wo der Mensch dafür nicht frei ist.

Deike



© Bruchnalski/DEIKE

Das Eis schmilzt, und der Wasserspiegel steigt pro Stunde um acht Zentimeter. Wie lange dauert es, bis das Boot unter Wasser ist, wenn sich der Bug in 30 Zentimetern Höhe befindet?

Lösung: Das Boot schwimmt immer auf dem Wasser.

Deike



© Dirk Pietrzak/DEIKE

Finde die zehn Fehler

TIM & LAURA www.WAGHUBINGER.de



Pastoralteam

Pfarrer Pirmin Weber
06841-78341
Pirmin.Weber@bistum-speyer.de

Diakon Holger Weberbauer
06841-7568713
Holger.Weberbauer@bistum-speyer.de

Gemeindereferentin Anna Welter
06841-758281
anna.welter@bistum-speyer.de

Pfarrbüro

Sekretärinnen
Frau Claudia Bosslet
Frau Silke Emser
Frau Sandra Malucha

Tel. 06841-78341
Fax. 06841-7637

Steinbachstraße 60
66424 Homburg

Email:
Pfarramt.HOM.HL-JOHANNES-
XXIII @bistum-speyer.de

Homepage
www.pfarrei-hom-hl-johannes.de

Facebook
Pfarrei Johannes XXIII - Homburg

Kontonummer der Pfarrei
Heiliger Johannes XXIII.

Kreissparkasse Saarpfalz
DE62 5945 0010 1030 3664 78
BIC: SALADE51HOM

Öffnungszeit der Kirchen

 St. Andreas-Erbach
Mo-Sa 08.00-16.00 Uhr
So 10.00-16.00 Uhr

 St. Remigius-Beeden
So 10.00-16.00 Uhr

Redaktionsschluss
Pfarrbrief
22.02.25 bis 23.03.25

Mittwoch 06.02.25
12.00 Uhr !!!

Öffnungszeiten Pfarrbüro
Montag – Freitag
10.00 – 12.00 Uhr
Weitere Termine nach
Vereinbarung!

A white rose is painted on a dark, textured tiled floor. The rose is the central focus, with its petals and stem clearly visible. The tiles are dark grey or black with visible grout lines. The lighting is soft, highlighting the texture of the paint and the floor.

Segen zu empfangen, heißt nicht,
auf Rosen gebettet zu sein,
doch bitte ich dich, guter Gott,
schenke mir immer wieder,
Rosen auf meinen Weg,
seien sie echt oder gezeichnet,
um den Duft der Liebe,
um den Geschmack des Lebens
nicht zu verlieren.
Das heißt Segen.